

Abs.: Sportfreunde Borken e.V., Postfach 1729, 46307 Borken



Gebühr bezahlt  
beim Postamt  
46325 Borken



Was Sie auch  
brauchen,

wir bringen's!

**L&W**  
Bau-Fach-Zentrum  
**LUEB+WOLTERS**  
SEIT 1899  
Gelsenkirchener Str. 4 · 46325 Borken · Telefon 02861 - 937-0

alles in  
**OBI**

# INFO

Jan. 98

Nr. 91



RW

Sie ist wieder da, die neue „SF-INFO“, das Vereinsmagazin der Sportfreunde Borken, Diesmal erscheint die Nr. 91 1/98.

Wieder ist ein neues Jahr angebrochen!

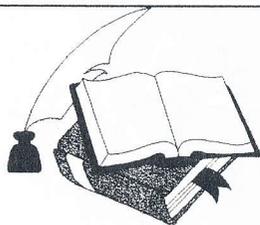
Wieder einmal gibt es so viele gute Vorsätze für das neue Jahr.

Wieder einmal wissen wir ganz genau, dass wir diese Vorsätze möglicherweise nicht alle einhalten können.

Doch eines können wir: **Es versuchen!**

Auch wir von der Redaktion der „SF-INFO“ werden wieder versuchen, auch im Jahr 1998 unsere Leser ausführlich darüber zu informieren, was sich in unserem Verein alles ereignet hat.

## In eigener Sache



Glücklicherweise hat es sich bei den meisten Mitgliedern herumgesprochen, wann Redaktionsschluss ist und dass Informationen aus den einzelnen Abteilungen am besten überkommen, wenn man sie selber schreibt.

In der Mitte dieser Ausgabe befindet sich die neue Satzung. Sie dient als

Information und gleichzeitig als Diskussionsgrundlage für die Mitgliederversammlung.

Wir bedanken uns ausdrücklich bei den vielen Mitgliedern, die sich durch ihre Beiträge an der Erstellung dieses Vereinsmagazins im letzten Jahr beteiligt haben.

So stellen wir uns den Anforderungen des neuen Jahres, hoffen, dass alles, was wir anpacken, gelingt und sehen dem privaten und sportlichen Treiben erwartungsvoll entgegen.

In diesem Sinne wünschen wir allen unseren Leserinnen und Lesern ein glückliches und gesundes Jahr 1998.



Die Redaktion

### Impressum:

Hrsg.: Sportfreunde Borken e.V.

Redaktion:

Friedhelm Triphaus

Astrid Janssen

Thomas Kutsch

Robert Wedershoven

Anschrift:

Sportfreunde Borken e.V.

Postfach 1729

46307 Borken

Druck: Druckerei Lage GmbH

**Nächster Redaktionsschluss:**

**15. Februar 1998**

# Einladung

zur

## Mitgliederversammlung

der Sportfreunde Borken

am

Freitag, dem 20. März 1998,

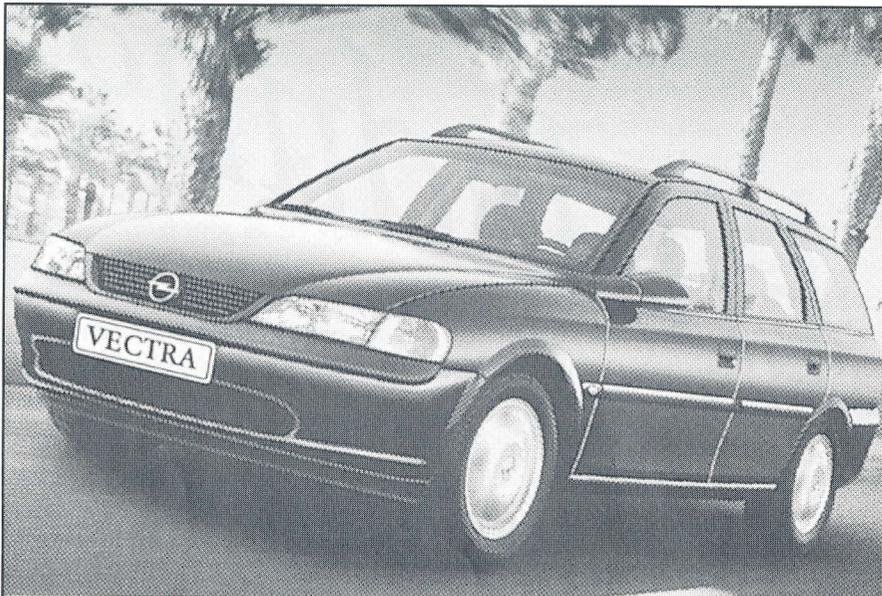
um 20.30 Uhr

IM VEREINSLOKAL „ZUM HASPEL“

46325 BORKEN

Eingeladen sind alle Mitglieder des Vereins.

Es ist sicherlich interessant, zu hören, was es Neues im Vorstand und den einzelnen Abteilungen gibt. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.



## DER NEUE VECTRA BEL AIR: BESTES PREIS-WERT-KLIMA.

Im neuen Vectra Bel Air verwöhnt Sie eine komplette Extra-Ausstattung mit hohem Preisvorteil. Wie attraktiv Sie dabei fahren, rechnen wir

Ihnen gerne vor. Denn mit Finanzierung, Leasing oder Smartbuy treffen Sie bei uns eine Ihrer komfortabelsten Entscheidungen. Fragen Sie uns.

**OPEL** 

### **Schlattmann**

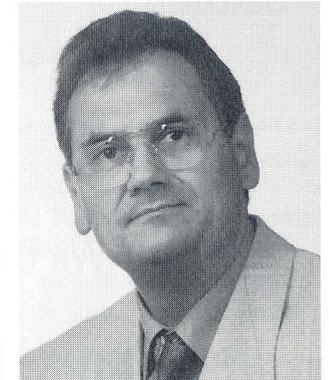
Opel Vertragshändler

Landwehr 55 · 46325 Borken · Tel. 02861/2709 + 3950

# Der 1. Vorsitzende: Grußwort zum Jahreswechsel

Liebe Sportfreundinnen,  
liebe Sportfreunde,

wieder einmal ist ein neues Jahr angebrochen. Das bietet mir die Möglichkeit, einer guten Tradition entsprechend, das Wort zu ergreifen. Ich wünsche allen unseren Mitgliedern, unseren Freunden und Gönnern ein gesundes, glückseliges und erfolgreiches Jahr 1998.



Im letzten Jahr haben sich viele Dinge ereignet, die ich gern einmal Revue passieren lassen möchte.

Unsere Fußballer haben sich großartig geschlagen und stehen oben in der Tabelle. Einige weitere Sportgruppen (Ballett, Step-Aerobic) haben sich der Borkener Öffentlichkeit präsentiert und großen Anklang gefunden.

Ich finde es toll, wenn sich unsere Sportlerinnen und Sportler nach außen öffnen, um zu zeigen, daß sich Sport nicht nur im stillen Kämmerlein bzw. abgeschlossen irgendwo in der Sporthalle abspielt, sondern durchaus auch für viele in der Öffentlichkeit sehenswert ist.

Ich bedanke mich bei all denen, die im letzten Jahr dazu beigetragen haben, unseren Verein weiterhin publik zu machen. Ich bedanke mich bei allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, die sich selbstlos für ihre Gruppen einsetzen. Und ich bedanke mich bei all meinen Vorstandskollegen, die mich in meinem Amte unterstützen und hoffe, dass unser Verein auch im kommenden Jahr wieder für viele Sportler attraktiv ist und sie den Weg zu den Sportfreunden finden.

*Erwin Sachse*

Erwin Sachse  
- 1. Vorsitzender -





SCHÖNER SCHENKEN

mit

DOMINO



Geschenke

Glas

Bestecke

Porzellan

Keramik

Wir beraten Sie gern!

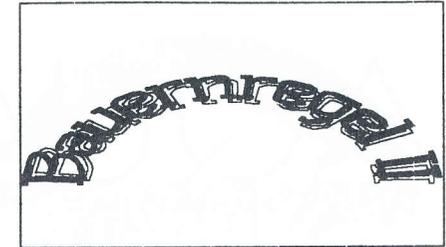
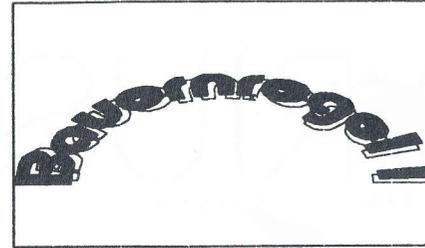
**Verlobung, Hochzeit, Jubiläen**

Bei uns finden Sie  
das besondere Geschenk

**Wir gestalten für Sie:**

**Hochzeits- u. Verlobungstische**

DOMINO Präsente · 46325 Borken · Wallenstr. 6 · ☎ 02861/64888



**Kartoffeln  
schmecken erst gut,  
wenn sie vorher die  
Schweine gefressen haben.**

\*\*\*\*\*

Stellt sich ein Huhn  
früh gackernd ein,  
gibt's Regen  
oder Sonnenschein

\*\*\*\*\*

### NEUJAHRSLIED

Das alte ist vergangen,  
das neue angefangen.  
Das alte ist verflossen,  
das neue angeschossen.  
Glück zu, Glück zu  
zum neuen Jahr.

Das Christkind ist geboren,  
zu suchen, was verloren,  
die Sünder zu bekehren,  
den Weg der Tugend lehren.  
Glück zu, Glück zu  
zum neuen Jahr.

Draum lasset uns anbeten,  
hin zu der Krippe treten,  
das alte Jahr beschließen,  
das neue freundlich grüßen.  
Glück zu, Glück zu  
zum neuen Jahr.

(Westf. Volksgut)

(gefunden in Aschendorffs Lesebuch 1952)

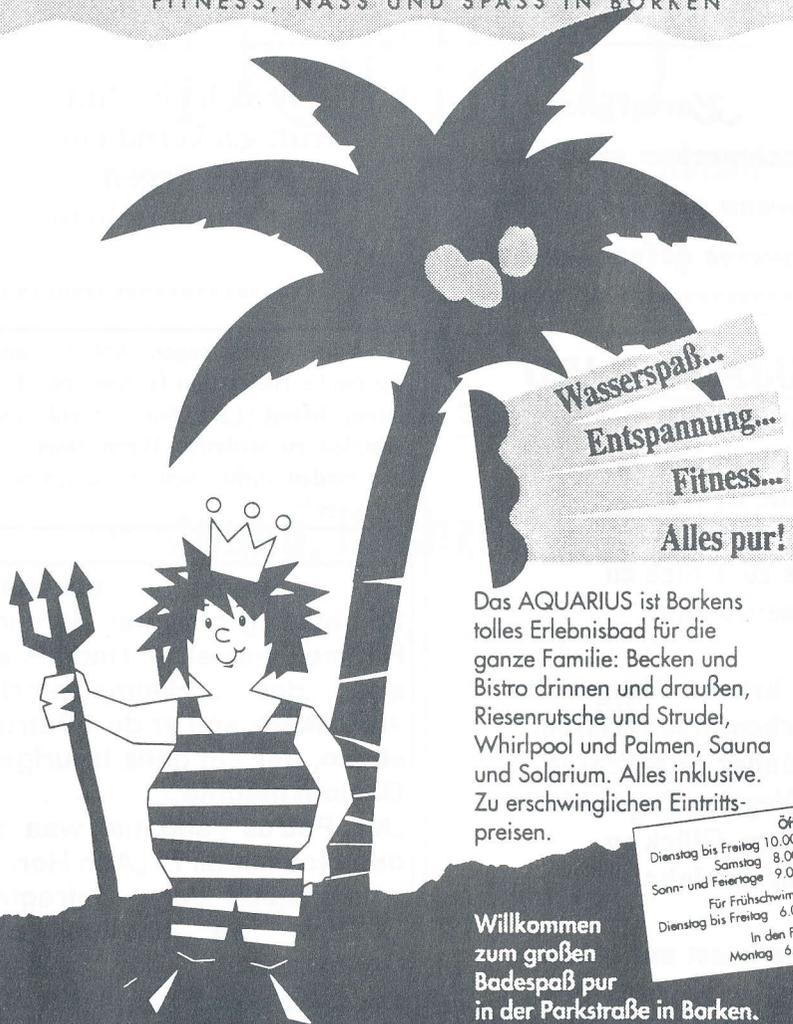
„Das will ich dir sagen, Anton“, sagte die reiche Bauersfrau Große-Uphoff zu ihrem Mann, „ich bin es leid, hier draußen zu wohnen. Wenn einer von uns beiden stirbt, dann ziehe ich nach Münster.“

An einem schönen Sommertag ging der Herr im Himmel spazieren. Und als er an der Himmelpforte vorbeikam, sah er dort Petrus sitzen, der ein ganz trauriges Gesicht machte.

„Na, Petrus“, sag mal, was ist denn los mit dir?“ „Ach Herr“, antwortete der Gefragte. „Kommt da soeben ein Donnerschlag von einem Westfalen herein und tritt mir gleich drei kleine Engelkes tot.“

# AQUARIUS

FITNESS, NASS UND SPASS IN BORKEN



Das AQUARIUS ist Borkens tolles Erlebnisbad für die ganze Familie: Becken und Bistro drinnen und draußen, Riesenrutsche und Strudel, Whirlpool und Palmen, Sauna und Solarium. Alles inklusive. Zu erschwinglichen Eintrittspreisen.

Willkommen zum großen Badespaß pur in der Parkstraße in Borken.



**Stadtwerke  
Borken/Westf. GmbH**  
Kompetenz in Sachen Energie und mehr.

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Freitag 10.00 - 22.00 Uhr  
Samstag 8.00 - 22.00 Uhr  
Sonn- und Feiertage 9.00 - 19.00 Uhr  
Für Frühschwimmer außerdem  
Dienstag bis Freitag 6.00 - 7.30 Uhr  
In den Ferien zusätzlich  
Montag 6.00 - 20.00 Uhr

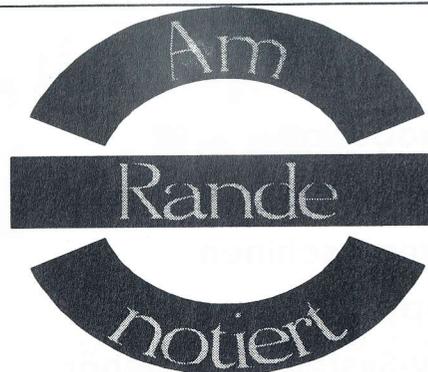
(ft) „An ihrer „SF-INFO“ werdet ihr sie erkennen.“ Diese leicht abgewandelte Redewendung hat für die Sportfreunde eine ganz besondere Bedeutung.

Wir hatten ja bereits in unserer ersten Ausgabe im Vorwort gesagt, dass jede Familie mit mehreren SF-Mitgliedern nur eine Sportfreundezeitschrift erhält. Dazu zählen wir Mitglieder mit gleicher Anschrift. Sollte nun jemand für sich eine INFO beanspruchen, oder sollte es wegen des Lesens der INFO zu Familienstreitigkeiten kommen, werden selbstverständlich auch mehrere Exemplare angeliefert.

Wenn nun jemand gar keine Zeitschrift erhält, so kann das u.a. auch daran liegen, dass er sich bei den Sportfreunden noch nicht angemeldet hat, keinen Beitrag entrichtet und was noch schlimmer ist: während seinen sportlichen Aktivitäten nicht dem Versicherungsschutz der Sportunfallversicherung unterliegt.

Wohlgermerkt: Es reicht nicht aus, sich bei der Abteilung anzumelden, um so in den Besitz eines Spielerpasses zu gelangen. Die Anmeldung muss mit dem offiziellen Anmeldebogen der Sportfreunde erfolgen. Nur so gelangt das Vereinsmitglied auch in das Gesamtverzeichnis des Vereins. Auf der Grundlage dieses Verzeichnisses werden auch die Aufkleber für die „SF-INFO“ erstellt. Es gibt auch noch die Möglichkeit, dass der Name des Mitgliedes - weiß der Geier aus welchem Grunde - mit einem Sperrvermerk versehen ist. In jedem Falle also melden!

Wir tun jedenfalls alles dafür, dass jeder in Besitz eines Vereinsmagazines kommt.



(ft) Ein kurzes Gespräch mit dem Kreischiedsrichter-Obmann **Wolfgang Schimpf** reicht, um zu erkennen, wie schwierig es ist, zu allen Spielen, besonders der Jugendmannschaften Schiedsrichter zu bekommen.

Eingeladene Schiedsrichter gibt es ab der D-Jugend. In den Jugendklassen darunter pfeifen regelkundige Eltern Jüngere Schiedsrichter werden in den D- und C-Jugendspielen eingesetzt. Und da geht eigentlich das Dilemma schon los. Oft sind diese Jugendlichen nämlich den ständigen Anfeindungen der zuschauenden Erwachsenen, bei welchen Entscheidungen auch immer, massiv ausgesetzt. Und irgendwann sagen sich die hoffnungsvollen Talente: „Ich habe die Nase voll. Für die 9 Mark, die ich für das Pfeifen bekomme, lasse ich mir den Nachmittag nicht verderben.“ Und so bleiben sie entweder den Spielen unentschuldigt fern (Man weiß ja schließlich, wo man besonders in die Mangel genommen wird) oder aber sie melden sich als krank ab. Und das kann nicht im Sinne des Erfinders sein, denn diese Jugendlichen sollen ja auch irgendwann einmal Seniorenspiele pfeifen. „Es ist schade“, so **Wolfgang Schimpf**, „das wir so eine Menge von jungen Schiedsrichtern verlieren.“

- Bürobedarf
- Büromöbel
- Büromaschinen
- Copy-Shop
- EDV-Systeme - Zubehör
- Technischer Kundendienst

**Wir bieten Ihnen:**

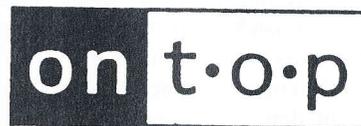
- kostenlosen Lieferservice
- regelmäßige Belieferung
- Telefonservice

**Sprechen Sie uns an!**



**IHR PARTNER FÜRS BÜRO**

46325 BORKEN · MARKT 10  
 ☎ (02861) 2497, 7047 u. 7048  
 TELEFAX (02861) 64321



Die Büromarke



**Johannes - ein Mann geht seinen Weg**

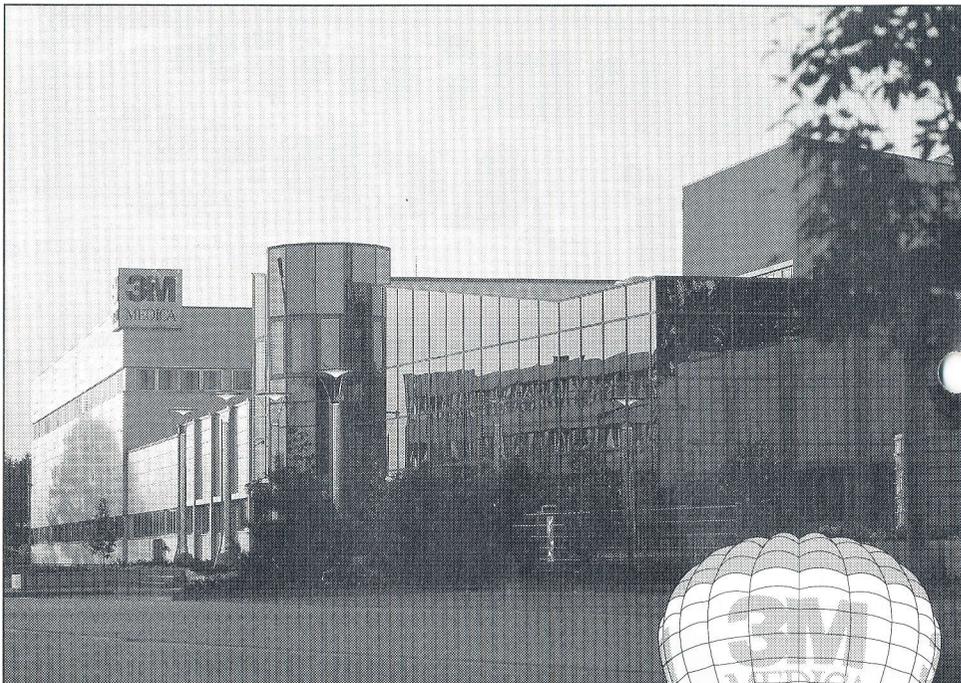
„Heute ist ein ganz besonderer Tag“, eröffnete Johannes das Gespräch am Frühstückstisch. Sonntag ist der einzige Tag, an dem die Familie - neben Johannes noch Birgit, die Frau des Hauses, Partrick und Josef - komplett vereint frühstücken kann. Daher nahm Johannes auch die Gelegenheit wahr, in diesem Rahmen seinen Gedanken freien Lauf zu lassen und den gedachten Ablauf des Tages vorzustellen. „Heute“, sagte er, „spielen die Sportfreunde gegen einen ganz ganz starken Gegner. Das macht uns - er sagte „uns“, weil er sich mit seiner Mannschaft, die er schon jahrzehntelang begleitet, sehr stark identifiziert - aber nichts aus. Wir werden sie schlagen, die Burloer, die ebenfalls in diesem Jahr gut drauf sind!“

Birgit hatte sich das Thema des Frühstücks eigentlich anders vorgestellt. Eigentlich wollte sie über ihre Geburtstagsfeier sprechen, die in der nächsten Woche ansteht - sie wird nämlich 40 und das soll gebührend gefeiert werden. Dafür aber sah sie nun keine Chance mehr. So ging das Frühstück relativ gesprächlos-geräuschvoll über die Bühne.

Der Vormittag verlief für Johannes viel zu langsam. Er kaufte sich die Bildzeitung, um sich umfassend über das Weltgeschehen, vor allem Fußball, zu informieren.

Das Mittagessen wartete er erst gar nicht ab - heute stand für ihn Diät auf dem Speiseplan. Er schwang sich schon rechtzeitig auf sein Fahrrad und steuerte den heimischen Sportplatz an. Das Vorspiel der 2. Mannschaft gegen Marbeck 4 durfte er auf keinen Fall verpassen. Es war sehr, sehr wichtig in der Liga der Unabsteigbaren! Die Sportfreunde, so vermutete er richtig, werden sicher auf Rasen spielen. Rasen? - na ja, hätte schlimmer kommen können!

Wir stehen an der Tabellenspitze, ging es ihm immer wieder durch den Kopf, an der Tabellenspitze, an der Tabellenspitze! Das ist zwar ein wenig überraschend, aber da gehören wir schon lange hin.



Die 3M Medica ist eine Zweigniederlassung der 3M Deutschland GmbH und gehört zum weltweit operierenden

Konzern 3M. In der 3M Medica sind die Aktivitäten von 3M auf dem Gesundheitsmarkt in den Bereichen

- **Arzneimittel**
- **Medicalprodukte** und
- **Dentalprodukte** zusammengefaßt.

Borken ist ein europäischer Standort der 3M für Entwicklung, Produktion und Vertrieb.



**3M Medica**  
 Gelsenkirchener Str. 11  
 46325 Borken (Westfalen)  
 Telefon 0 28 61 - 8 03-0  
 Telefax 0 28 61 - 6 36 31

## **Sonntags auf Achse** (Fortsetzung)

*Voller Selbstbewußtsein fuhr er erhobenen Hauptes durch die Straßen seiner Heimatstadt Borken. Das Fahrrad war selbstverständlich geputzt, und der SF-Aufkleber leuchtete bei diesem herrlichen Wetter besonders blau-weiß.*

*Alle Leute sollten ihn sehen. Alle sollten sagen: „Schau mal, Johannes, der fährt zum Sportplatz, um Burlo zu schlagen!“*

*Ja, dieses Gefühl war schon toll und alle sollten es sehen! Und um seine Gefühswallungen noch mehr zum Ausdruck zu bringen, pfiff er auch noch die Melodie „Blau und weiß, wie lieb' ich dich...“*

*Auf dem Sportplatz war schon viel los. Johannes traf seine alten Freunde: Jupp, Pedder, Manni, Päule. Bei ihnen stand er immer bei den Spielen. Ronald, der Trainer der Ersten, kam vorbei. „Hallo Ronald, alles klar?“, fragte Johannes. „Alles klar“, kam die erlösende Antwort.*

*Das reichte Johannes, um in genzenlosem Optimismus zu machen. Was sollte schon passieren, wenn für den Trainer alles klar ist. Die Spieler kamen aus der Kabine. Johannes kannte sie alle. Else, Bagger, Robert, Onne, Ronny und wie sie alle hießen.*

*Und wie locker die aussahen!!!*

*Das Spiel war nicht gut und nicht schlecht. Es gab einiges zu kritisieren, anderes zu bejubeln. Ein Spiel war es, nicht so ganz nach dem Geschmack der Zuschauer. Es endete 2:2. Fast hätte sich Johannes nach einer „klaren Fehlentscheidung“ des Schiedsrichters zu ungunsten der Blau-Weißen sogar noch mit einem Burloer Zuschauer angelegt.*

*Na, wenigstens ein Punkt. Nicht so ganz zufrieden verließ Johannes das Sportgelände. Jetzt ging es erst mal ins Clubheim. Schließlich will man ja wissen, was der Trainer und die Spieler über dieses Spiel denken.*

*Auch hier war viel zu erfahren. Der Trainer zeigte sich sehr auskunftsfreudig. „Es war kein Spiel wie jedes andere, weil jedes Spiel anders ist. Wir haben den Gegner ernst genommen, genauso, wie wir es uns vorgenommen hatten. Nun müssen wir sehen, dass wir unser nächstes Spiel gewinnen, denn wir wollen ja oben bleiben. Aber ich bin sicher, dass wir auch am kommenden Sonntag wieder ein Spiel sehen werden, in dem wir zeigen, dass wir Fußball spielen.“*

*Johannes war mit diesen Auskünften mehr als zufrieden.*

*Und im Gefühl dieser Zufriedenheit trat er den Rückweg nach Hause an. Dort wartete bereits Birgit, die sehr zur „Freude“ von Johannes die Einladung ihrer Mutter zum Abendessen angenommen hatte.*

*Dabei hatte er sich so sehr auf die Sportschau gefreut...*

**Friedhelm Triphaus**

# **„Nur“ ein Fenster oder eine Tür zu streichen?**

Wie erledigen auch kleinste  
Aufträge. Schnell und zuverlässig.

Rufen Sie uns gleich an.



**Alexander Mels jun.**

Maler- und Lackiermeister  
Restaurator im Malerhandwerk

**46325 Borken** – Nüningsweg 20  
Telefon 0 28 61 / 6 22 82  
Fax 0 28 61 / 6 63 18

**Raumgestaltung · Fassadengestaltung · Betonsanierung  
Vergoldung · Gerüstbau · Anstrich · Tapezierung**

Die vorliegende Satzung gilt als Diskussionsgrundlage  
für die anstehende Mitgliederversammlung im März

## SATZUNG

für den Sportverein Sportfreunde Borken e. V.  
in der Neufassung vom

### § 1

#### Name, Sitz und Zweck

1. Der am 8. November 1969 in Borken gegründete Verein führt den Namen Sportfreunde Borken e. V. Er ist Mitglied der zuständigen Fachverbände. Der Verein Sportfreunde Borken hat seinen Sitz in Borken. Er ist in das Vereinsregister beim Amtsgericht Borken unter der Nr. 295 eingetragen.
2. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Förderung sportlicher Übungen und Leistungen im Wettkampf-, Breiten- und Freizeitsport, durch die Errichtung und den Unterhalt von Sportanlagen sowie durch die Pflege der Geselligkeit.

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden.

Es darf keine Person durch Ausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

3. Die Vereinsfarben sind blau-weiß. Das Symbol des Vereins ist als Anlage beigegeben.

### § 2

#### Erwerb der Mitgliedschaft

1. Mitglied des Vereins kann jede natürliche Person werden.
2. Wer die Mitgliedschaft erwerben will, hat an den Vorstand einen schriftlichen Aufnahmeantrag zu richten. Bei Minderjährigen ist die Zustimmung der gesetzlichen Vertreter erforderlich.
3. Die Mitglieder erkennen als für sich verbindlich die Satzungen, Ordnungen und Wettkampfbestimmungen der Verbände an, denen der Verein angehört.
4. Über die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft entscheidet die Mitgliederversammlung. Ehrenmitglieder haben alle Mitgliederrechte. Näheres regelt die Ehrenordnung.

**§ 3**  
**Beendigung der Mitgliedschaft**

1. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, Ausschluß oder durch Auflösung des Vereins.
2. Die Austrittserklärung ist schriftlich an den Vorstand zu richten. Der Austritt ist nur zum Schluß eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Frist von sechs Wochen zulässig.

**§ 4**  
**Beiträge**

1. Der Mitgliedsbeitrag sowie Sonderbeiträge, Aufnahmegebühren und Umlagen werden von der Mitgliederversammlung oder - soweit es sich um Abteilungsbeiträge handelt - von der Abteilungsversammlung festgelegt.
2. Der Vorstand kann in begründeten Fällen Gebühren, Beiträge und Umlagen ganz oder teilweise erlassen oder stunden.
3. Ehrenmitglieder sind von der Pflicht zur Zahlung von Beiträgen und Umlagen befreit.

**§ 5**  
**Straf- und Ordnungsmaßnahmen**

1. Ein Mitglied kann, nachdem ihm Gelegenheit zur Äußerung gegeben worden ist, aus wichtigem Grund vom geschäftsführenden Vorstand aus dem Verein ausgeschlossen werden, insbesondere
  - a) wegen vereinsschädigenden Verhaltens,
  - b) wegen grober oder wiederholter Verstöße gegen die Satzung,
  - c) wegen Nichtzahlung von Beiträgen trotz zweimaliger Mahnung.
2. Gegen Mitglieder, die gegen die Satzung oder gegen Anordnungen der Vereinsorgane verstoßen, können nach vorheriger Anhörung vom geschäftsführenden Vorstand folgende Maßnahmen verhängt werden:
  - a) Verweis,
  - b) Geldstrafe bis zu 100,00 DM,
  - c) zeitlich begrenztes Verbot der Teilnahme am Sportbetrieb und an den Veranstaltungen des Vereins.
3. Die Ordnungsmaßnahmen sind mit Begründung und Angabe des Rechtsmittels zu versehen.
4. Der Bescheid ist mit Einschreibebrief zuzuleiten.

**§ 6**  
**Rechtsmittel**

Gegen die Ablehnung der Aufnahme (§ 2) und gegen alle Straf- und Ordnungsmaßnahmen (§ 5) ist Einspruch zulässig. Dieser ist innerhalb von einem Monat nach Zugang der Entscheidung beim Vorsitzenden einzureichen. Über den Einspruch entscheidet der geschäftsführende Vorstand mit einer Zweidrittelmehrheit. Bis zur endgültigen Entscheidung ruhen die Mitgliedschaftsrechte des betroffenen Mitglieds.

**§ 7**  
**Vereinsorgane**

Organe des Vereins sind:

- a) die Mitgliederversammlung
- b) der Gesamtvorstand
- c) der geschäftsführende Vorstand
- d) der Jugendvorstand
- e) der Abteilungsvorstand



**§ 8**  
**Mitgliederversammlung**

1. Oberstes Organ des Vereins ist die Mitgliederversammlung.
2. Die ordentliche Mitgliederversammlung findet alljährlich innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Kalenderjahres statt.
3. Die Einberufung der Mitgliederversammlung erfolgt unter Mitteilung der Tagesordnung durch den geschäftsführenden Vorstand mit Schreiben an alle Mitglieder oder durch Veröffentlichung in dem lokalen Pressorgan „Borkener Zeitung“. Zwischen dem Tag der Einladung und dem Termin der Versammlung muß eine Frist von mindestens drei Wochen liegen.
4. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung ist innerhalb einer Frist von zwei Wochen mit entsprechender Tagesordnung einzuberufen, wenn es
  - a) der Vorstand beschließt,
  - b) ein Viertel der stimmberechtigten Mitglieder schriftlich beim Vorsitzenden beantragt.
5. Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlußfähig. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder vom vollendeten 16. Lebensjahr an. Als Vorstandsmitglieder sind Mitglieder vom vollendeten 18. Lebensjahr an wählbar.

6. Die Entscheidungen der Mitgliederversammlung werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen beschlossen. Bei Stimmengleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt. Satzungsänderungen können nur mit einer Mehrheit von Zweidritteln der abgegebenen gültigen Stimmen der Mitglieder beschlossen werden.

Stimmenthaltungen bleiben für die Entscheidung unberücksichtigt.

7. Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung verzeichnet sind, kann in der Mitgliederversammlung nur abgestimmt werden, wenn diese Anträge mindestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich beim geschäftsführenden Vorstand des Vereins eingegangen sind. Dringlichkeitsanträge dürfen nur behandelt werden, wenn die anwesenden Mitglieder mit einer Zweidrittel-Mehrheit beschließen, daß sie als Tagesordnungspunkte aufgenommen werden. Ein Dringlichkeitsantrag auf Satzungsänderung ist unzulässig.

## § 9 Vorstand

1. Der Vorstand arbeitet
  - a) als Gesamtvorstand
  - b) als geschäftsführender Vorstand.

Dem geschäftsführenden Vorstand gehören an:

- a) 1. Vorsitzender
- b) 2. Vorsitzender
- c) 1. Geschäftsführer
- d) 2. Geschäftsführer
- e) Kassensführer

Dem Gesamtvorstand gehören an:

- a) der geschäftsführende Vorstand
- b) die Abteilungsleiter oder deren Stellvertreter
- c) der Vorsitzende oder Stellvertreter der Gesamtjugend
- d) der Sozialwart
- e) der Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit

2. Der Vorstand wird durch die Mitgliederversammlung auf zwei Jahre gewählt. In allen Jahren mit gerader Endziffer werden der 1. Vorsitzende und der 2. Geschäftsführer, in allen Jahren mit ungerader Endziffer der 2. Vorsitzende, der 1. Geschäftsführer und der Kassensführer als Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes gewählt.

Der Sozialwart und der Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit werden durch die Mitgliederversammlung in allen Jahren mit gerader Kennziffer gewählt.

Die Wahlen sind grundsätzlich öffentlich.

3. Der Vorsitzende beruft und leitet die Sitzungen des Vorstandes. Er ist verpflichtet, den Vorstand einzuberufen, wenn es das Vereinsinteresse erfordert oder aber wenn dies von der Mehrheit der Vorstandsmitglieder verlangt wird.

4. Der Vorstand ist beschlußfähig, wenn mindestens die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist. Bei Beschlußfassung entscheidet die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

## § 10 Gesetzliche Vertretung

Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der Vorsitzende und sein Stellvertreter. Sie vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich. Jeder von ihnen ist allein vertretungsberechtigt. Im Innenverhältnis zum Verein wird der Stellvertreter jedoch nur bei Verhinderung des Vorsitzenden tätig.

## § 11 Jugend des Vereins

1. Durch Beschluß der Mitgliederversammlung kann der Jugend das Recht zur Selbstverwaltung im Rahmen der Satzung und der Ordnungen des Vereins eingeräumt werden.
2. Im diesem Falle gibt sich die Jugend eine eigene Jugendordnung, die der Genehmigung des Vorsitzenden bedarf. Die Jugend entscheidet über die Verwendung der ihr zufließenden Mittel.

## § 12 Abteilungen

1. Für die im Verein betriebenen Sportarten bestehen Abteilungen. Sie werden im Bedarfsfalle durch Beschluß des geschäftsführenden Vorstandes gegründet und gegebenenfalls aufgelöst. Die Abteilungsleitung ist gegenüber den Organen des Vereins verantwortlich und auf Verlangen jederzeit zur Berichterstattung verpflichtet.

Die Abteilungsleiter oder deren Stellvertreter sind Mitglieder des Gesamtvorstandes.

2. Die Abteilungen führen den Schriftwechsel unter: „Sportfreunde Borken e. V. - Abteilung .....“.

In fachsportlichen Angelegenheiten handeln die Abteilungen selbständig. Finanziell führen sie ihre Geschäfte im Rahmen der ihnen jeweils zugewiesenen Budgets eigenverantwortlich. Die Abteilungen können durch den 1. Vorsitzenden ermächtigt werden, zusätzlich zum Vereinsbeitrag einen Abteilungs- oder Aufnahmebeitrag zu beschließen. Die Verwendung dieser Beiträge obliegt der Abteilung, die Kontrolle hierüber dem geschäftsführenden Vorstand.

3. Die Abteilung wird durch den Abteilungsleiter, seinen Stellvertreter, den Jugendwart und weitere Mitglieder, denen feste Aufgaben übertragen werden, geleitet. Abteilungsversammlungen werden nach Bedarf einberufen. Für die Einberufung und Durchführung der Abteilungsversammlungen gelten die Vorschriften über die Mitgliederversammlung entsprechend. Abteilungsleiter, Stellvertreter, Jugendwart und weitere Mitarbeiter werden von der Abteilungsversammlung gewählt.
4. Der 1. Vorsitzende oder ein von ihm beauftragtes Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes hat das Recht, an allen Sitzungen der verschiedenen Abteilungen der Sportfreunde Borken teilzunehmen.

### § 13 Ausschüsse

1. Der geschäftsführende Vorstand kann für bestimmte Vereinsaufgaben Ausschüsse bilden, deren Mitglieder vom geschäftsführenden Vorstand berufen werden.
2. Die Mitglieder des Ausschusses wählen einen Vorsitzenden. Der Ausschußvorsitzende unterrichtet den Vorstand über die Arbeit und Vorschläge des Ausschusses.

### § 14 Protokollierung der Beschlüsse

Die Beschlüsse der Mitgliederversammlung und des Vorstandes sowie der Abteilungsversammlungen und der Ausschüsse sind zu protokollieren. Das Protokoll ist vom Versammlungsleiter und vom Protokollführer zu unterzeichnen.

### § 15 Kassenprüfung

Die Kasse des Vereins wird in jedem Jahr durch zwei von der Mitgliederversammlung des Vereins auf drei Jahre gewählte Kassenprüfer geprüft. Die Kassenprüfer erstatten der Mitgliederversammlung einen Prüfungsbericht und beantragen bei ordnungsgemäßer Kassenführung die Entlastung des Vorstandes.

### § 16 Auflösung des Vereins

1. Die Auflösung des Vereins kann nur in einer zu diesem Zweck einberufenen Mitgliederversammlung beschlossen werden.
2. Die Einberufung einer solchen Versammlung darf nur erfolgen, wenn es
  - a) der Vorstand mit einer Mehrheit von Dreiviertel aller seiner Mitglieder beschlossen hat, oder
  - b) von einem Drittel der stimmberechtigten Mitglieder des Vereins schriftlich gefordert wurde.
3. Die Versammlung ist beschlußfähig, wenn mindestens 50 % der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Die Auflösung kann nur mit einer Mehrheit von Dreiviertel der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschlossen werden.

Sollte bei der ersten Versammlung weniger als 50 % der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sein, ist eine zweite Versammlung einzuberufen, die dann mit einer Mehrheit von Dreiviertel der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschlußfähig ist.
4. Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zweckes fällt sein Vermögen an den Landessportbund - eine gemeinnützige Organisation - mit der Zweckbestimmung, daß dieses Vermögen unmittelbar und ausschließlich zur Förderung des Sports verwendet werden darf.
5. Der Vorsitzende, sein Stellvertreter, der Kassenwart oder in Vertretung die Kassenprüfer werden als Liquidatoren bestellt.

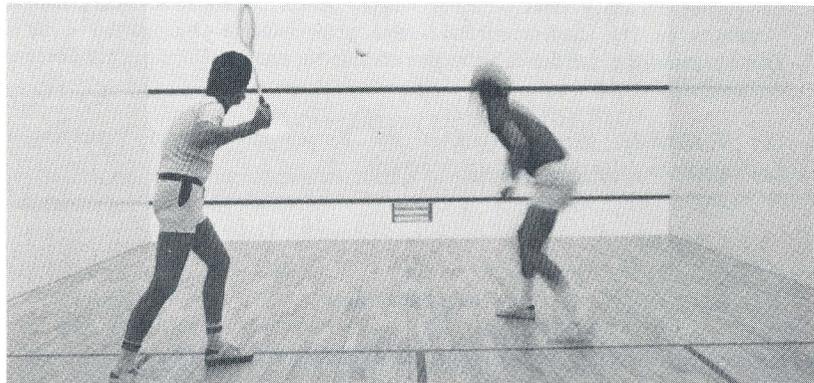
### § 17 Beschlüßfassung

Die vorstehende Neufassung der Satzung hat die Mitgliederversammlung am beschlossen.



# Sport- und Freizeit-Center Borken

Fam. Landers · Parkstraße 10 · 46325 Borken · ☎ 0 28 61/6 1991



**Beiß' nicht ins  
Gras**

**D**as Gras ist ein in Sportlerkreisen oft sehr heiß diskutiertes Geschöpf des Herrn. Eigentlich heißt es ja „Cyperaceae“. Mit etwa 70 Gattungen und 3700 Arten ist diese Familie einkeimblättriger Blütenpflanzen über die ganze Erde verbreitet. Ihre Hauptentwicklung erreicht sie in den gemäßigten Zonen beider Hemisphären (Erdhälften). Diese Gräser besiedeln sehr verschiedene Standorte, finden sich aber häufig an feuchten, sumpfigen Standorten. Daß dieses Gras häufig gerade in Sportlerkreisen diskutiert wird, hat einen sehr einleuchtenden Grund: Besonders die Fußballer benötigen dieses Gewächs, um damit einen Rasenteppich an, um bei ihrem Sportlichen Tun einen Untergrund zu haben, auf dem sich gut Fußball spielen läßt. In unseren Breiten gibt es zwar noch eine Ausweichvariante in Rot, die allseits unbeliebte Asche, aber in anderen Teilen Europas, z. B. den benachbarten Niederlanden oder England ist dieser Untergrund nicht vorzufinden. Seit etwa drei Jahren erfreuen sich auch die Sportfreunde eines Rasenplatzes. Doch leider war die Euphorie nach der Übergabe durch den 1. Bürger unserer Stadt sehr schnell verflogen.

**Da staunt nicht nur der Fachmann, und der Laie wundert sich nicht nur!!!**

Da kamen nun die wildesten Gerüchte auf, warum dieser so ersehnte Rasenplatz denn nicht zu einem Rasenplatz heranreife, sondern eher - im Gegenteil - zu einer Sandwüste zu verloddern drohe. Die Kennerin der Szene, die Stadtgärtnerei, betonte immer wieder, daß hier eine besondere Anlage entstehe, die erst in 10 Jahren zu voller Güte heranreifen werde. Der Untergrund des Platzes sei fachmännisch aufgebaut. Die Sportler müßten allerdings auch einmal auf ihren Platz verzichten, wenn es denn bei bestimmten Witterungsbedingungen Not täte. Zunächst einmal waren die Sportfreunde mit dieser Auskunft auch zufrieden. Als allerdings nach einem Jahr nur gelegentlichem Spiel und intensiver Pflege sich die Situation immer noch nicht gebessert hatte, fragten sie nach, erhielten aber immer wieder die gleiche Antwort. Das war ihnen dann doch wohl zu viel oder zu wenig, ganz wie man es nimmt, und sie nahmen sich nun selbst dieses Problems an. Sie horchten nach bei den verschiedensten anderen Vereinen, die schon jetzt, und nicht erst in 10 Jahren einen üppigen Rasenteppich ihr Eigen nennen können. Und siehe da, sie kamen zu ganz anderen Informationen. Die entscheidende war wohl, daß auf diesem Untergrund nie und nimmer ein vernünftiger Rasen wachsen können. Mit diesen Informationen gingen sie dann auch zur Stadtgärtnerei, die nun ihrerseits bedröppelt ob erstens dieser Initiative der Sportfreunde und zweitens der erhaltenen Auskunft dreinschaute. Aber: „Wir sind die Fachleute“, sagten sie sich, „und was wir machen, das ist fachmännisch!“ Und so wird es vielleicht den Sportfreunden so ergehen wie dem Bayern im Himmel. (ft)

## Adressenänderung

Meine Anschrift hat sich geändert:

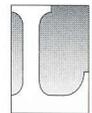
Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

bisherige Anschrift

(Straße, PLZ, Ort)

neue Anschrift

(Straße, PLZ, Ort)



**DRUCKEREI LAGE GMBH**

Ein- und mehrfarbige Drucksachen

46325 Borken · Tel. 02861/2486 · Fax 02861/65278

**DRUCKFORM GMBH**

DTP-Satz · Belichtungen · Montagen · Nyloprint-Klischees  
46325 Borken · Telefon: 02861/66444 · Telefax: 02861/66445

Von weitem sind sie schon zu erkennen, die fahrbaren Untersätze der Besucher unseres Aschenplatzes.

Und je mehr man sich dem Eingang nähert, desto enger wird der Durchlass zum Sportgelände. Dabei sind Unmutsäußerungen, wie: „Typisch die Jugend von Heute. Stellen ihr Fahrrad gerade da ab, wo sie wollen, nehmen keine Rücksicht. Hier ist ja kaum ein Durchkommen!“

Recht hat er, der unbeteiligte Besucher. Es ist wirklich kaum ein Durchkommen durch dieses Gewusel an Fahrrädern, groß und klein, neu und gebraucht, mögen sie stehen oder bereits liegen (Der Dominoeffekt hat hier wieder seine Wirkung gezeigt.).

Nicht Recht hat er allerdings mit seiner Meinung, dass es die Jugendlichen aus reiner Willkür tun. Betrachtet man nämlich die Gesamtsituation, so stellt sich die Feststellung doch in einem ganz anderen Licht dar. Eigentlich hat der, der etwas später als andere kommt, überhaupt gar keine Chance, sein Fahrrad im Fahrradständer, der immerhin vorhanden ist, abzustellen. Denn diese sind bereits so ziemlich besetzt. Außerdem sind die gegenüberliegenden Fahrradständer so eng zusammengestellt, dass man größte Schwierigkeiten bekommt, sein Fahrrad

ordnungsgemäß abzustellen bzw. wieder herauszubekommen.

Was also ist zu tun? So ganz einfach ist die Lösung nicht. Der Vorstand wird sich mit der Fußballabteilung zusammensetzen und einen gangbaren Lösungsweg suchen müssen. Vielleicht ist es ja sinnvoll, einen größeren Abstellplatz für die Fahrräder zu schaffen. Der derzeitige ist sicherlich viel zu klein. Bis es allerdings soweit ist,

sollten sich alle bemühen, ihre Fahrräder so abzustellen, dass niemand am Betreten des Sportgeländes gehindert wird und sich nicht erst als Hürdenläufer betätigen muß.

Denn es sind in zunehmendem Maße nicht nur Kinder und Jugendliche, die das Vereinsgelände aufsuchen, sondern auch ältere Menschen, die die Gymnastikstunden im Gymnastikraum besuchen. (ft)

**Neue  
Hürdentechnik  
gefragt**

**Unbefriedigende  
Situation an unserem  
Sportgelände**

Vereinsgelände aufsuchen, sondern auch ältere Menschen, die die Gymnastikstunden im Gymnastikraum besuchen. (ft)

**Ein bisschen  
Rücksicht täte  
allen gut!!!**

# Grünes Licht!

## Der Weg in die BARMER ist frei

Ab 1996/97 kann jeder Arbeitnehmer Mitglied der BARMER werden

Was bedeutet diese Regelung? Das bestehende System der Trennung von Angestellten und Arbeitern wird aufgehoben. Bislang hatten Arbeiter kaum Möglichkeiten bei der Wahl ihrer Krankenkasse. Sie mußten bis auf wenige Ausnahmen Mitglied einer „Zuweisungskasse“ werden.

Ab 1996 kann nahezu jeder Beschäftigte oder Auszubildende, der im Jahre 1996 seinen Arbeitgeber wechselt oder ins Berufsleben eintritt, sofort Mitglied der BARMER werden. Auch freiwillig versicherte Arbeiter können schon 1996 Mitglied der BARMER werden. Pflichtversicherte Personen, die im Jahre 1996 in einem laufenden Beschäftigungsverhältnis stehen, können bei ihrer bisherigen Krankenkasse bis spätestens 30. 09. 1996 ihre Mitgliedschaft kündigen und ab 01. 01. 1997 Mitglied der BARMER werden.

Der Gesetzgeber hat lange Kündigungsfristen vorgesehen. Deshalb sollten Sie schon jetzt Ihre Absicht mitteilen, BARMER Mitglied zu werden. Wir kümmern uns dann darum, damit keine Frist versäumt wird.

Künftig kann jeder Versicherte die Krankenkasse des Ehegatten oder der Eltern wählen – unabhängig von der ausgeübten Tätigkeit. Das Wahlrecht kann zum Beispiel bei berufstätigen Ehepaaren sehr wichtig werden, da sie durchaus ein Interesse daran haben, gemeinsam bei einer Krankenkasse versichert zu sein.

Denken Sie bitte daran, wenn Sie, Ihr Ehegatte oder Ihr Kind eine neue Tätigkeit oder Ausbildung beginnen: Die BARMER ist für alle Familienangehörigen der richtige Partner. Natürlich auch für andere Verwandte, Freunde, Kollegen, . . . !

Nur drei Schritte sind's zu Ihrer BARMER: Ausfüllen – abtrennen – einsenden. Schicken Sie die Absichtserklärung an die BARMER ERSATZKASSE · **Kornmarkt 2, 46325 Borken** oder an Ihre BARMER Geschäftsstelle vor Ort. Dort erhalten Sie auch weitere Absichtserklärungen.

Vielen Dank für Ihre Hilfe  
Ihre BARMER

Ausfüllen - Abtrennen - Einsenden

### BARMER

Deutschlands größte Krankenkasse

### Ich möchte Mitglied der BARMER werden.

Name, Vorname

Geburtsdatum

PLZ

Wohnort, Straße

Arbeitgeber (Name, PLZ, Wohnort, Straße)

Beruf (derzeitige Tätigkeit)

Datum, Unterschrift

Ich bin telefonisch zu erreichen

Für die weitere Bearbeitung Ihrer Mitgliedschaft benötigen wir die Angabe Ihrer Anschrift und Ihre persönlichen Daten (§ 206 SGB V). Ihre personenbezogenen Daten werden selbstverständlich geschützt und vertraulich behandelt. Ihre Angaben werden nicht an Dritte übermittelt.

# Vom Radsport

## Kleine Mineralkunde für jedermann

(ft) Nicht erst seit der überaus erfolgreichen Tour de France, an der wir als aktive Zuschauer so manche Etappe mitbestritten haben, wissen wir, dass Mineralstoffe für Radsportler besonders wichtig sind.

Nach ihrer Konzentration unterscheidet man Mengenelemente wie z.B. Natrium, Kalium u.a. und Spurenelemente wie z.B. Eisen, Jod, Kupfer u.a.

**Kalium (K):** Für Erhaltung der Gewebespannung, Austausch von Flüssigkeiten im Gewebe. Enthalten in Kartoffeln, Obst, Gemüse, Fleisch, Käse.

**Natrium-Chlorid (NaCl):** Für Regelung des Wasserhaushaltes, Erhaltung der Gewebespannung. Enthalten in fast allen Lebensmitteln.

**Calcium (Ca):** Für Knochen- und Zahnaufbau, Blutgerinnung, Nervensystem. Enthalten in Milch, Joghurt, Käse, Quark, Eigelb, Gemüse, Hülsenfrüchte

**Magnesium (Mg):** Für Enzymsteuerung, Leitung der Nervenimpulse, Knochenaufbau, Energiegewinnung aus Glykogen. Enthalten in Nüssen, Mandeln, Hefe, Kakao, Gemüse, Obst

**Phosphor (P):** Für Energiegewinnung und -verwertung, Herstellung vieler Enzyme. Enthalten in Milch, Käse, Ei, Getreide, Kartoffeln, Obst, Gemüse.

**Eisen (Fe):** Für Blutbildung, Sauerstofftransport, Herstellung von Enzymen. Enthalten in Leber, Fleisch, Eigelb, Haferflocken, Vollkornbrot.

**Zink (Zn):** Für Aufbau von Enzymen, Insulinspeicherung, Immunsystem. Enthalten in Fleisch, Schalentieren, Käse.

**Jod (J):** Für Steuerung der Stoffwechselprozesse und der Schilddrüsenfunktion. Enthalten in Seefisch, Muscheln, Ei, Erdnüssen, Innereien.

**Kupfer (Cu):** Für Blutbildung, Aktivierung von Enzymen des Stoffwechsels. Enthalten in Fleisch, Schalentieren, Vollkornbrot, Innereien.

**Selen (Se):** Schutz von Vitaminen, anderen Substanzen und Zellbestandteilen gegen Zerstörung und Abbau. Enthalten in Leber, Fisch, Fleisch, Nüssen, Hülsenfrüchten, Getreide.

Eine Vereinszeitschrift ist nur so gut wie die Artikel der Mitglieder, die sich an der Gestaltung beteiligen.

# Stark ist...

wenn wir jungen Leuten helfen, Geld zu sparen.

Auch wenn Sie vielleicht meinen, Sicherheit sei für Sie noch kein Thema: Gerade in jungen Jahren können Sie hier wichtige Weichen für Ihre Zukunft stellen.

Entscheidend ist nur, daß Sie sich dabei auf das Wesentliche konzentrieren. Daß Sie nur für das zahlen, was Sie tatsächlich brauchen. Deshalb ist eine objektive, faire Beratung so wichtig. Und genau die können Sie bei uns jederzeit bekommen. Für maßgeschneiderte Sicherheit, die Sie nicht mehr als nötig kostet.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei.

**Stark im Service. Günstig im Preis.**

Westfälische  
**PROVINZIAL**  
Versicherung der Sparkassen



**Erwin Plastrotmann**

Goldstraße 5  
46325 Borken  
Telefon: 028 61/3515  
Telefax: 028 61/6 29 62

# Stepimpressionen



Am Samstag, dem 27.09.1997, war unser großer Auftritt im Rahmen der „Städtepartnerschaften“ in Borken. Nachdem wir anfangs Probleme mit dem richtigen Dress und auch dem richtigen Termin hatten (ursprünglich waren wir vom Freitag ausgegangen), fand sich doch noch eine erfreulich große Zahl an „Mitmach-Willigen“.

Am Tage des Geschehens durften wir auch am Festumzug teilnehmen, was angesichts der Tatsache, dass die Gruppe „De Plattfööt“ direkt vor uns marschierte, recht lustig und unterhaltsam war.

Gleich zu Beginn des Programms auf dem Marktplatz trat dann die offiziell als „Jazztanzgruppe“ gemeldete Formation aus Grabow auf, die aber eine Step-Kombination vorführte - wohlgermerkt auf den Step-Brettern der Sportfreunde Borken (die wir ihnen freundlicherweise zur Verfügung gestellt hatten!!).

Die Tatsache, dass nun noch eine Gruppe „Step-Aerobic“ machte, war aus unserer Sicht nicht gerade mit Freude aufgenommen worden, und nachdem wir das professionelle Outfit und die dargebotene Show gesehen hatten, war die Stimmung so ziemlich im Keller. Dazu kam, dass wir statt der angesetzten Startzeit von 17.30 Uhr fast eine dreiviertel Stunde auf unseren Auftritt warten mussten und von Minute zu Minute angespannter wurden. Zu unserer großen Überraschung waren es dann aber die Grabower Freunde, die uns lautstark unterstützten und richtig für Stimmung sorgten. Jemand meinte nachher: „Habt ihr euren eigenen Fanclub mitgebracht?“. Jedenfalls war es ein tolles Erlebnis und für alle wirklich einmalig. Im Festzelt trafen abends zufällig noch einige mit den Grabowern zusammen, woraus zu guter Letzt eine Einladung für das nächste Jahr nach Grabow hervorging.

Na, mal sehen, was daraus wird...

*Regine Leye*

# 2 x in borken

hbarhaus optik

**schon getestet?**

**sport & freizeit**

**kontaktlinsen**

hbarhaus optik

hl.-geist-str. 20 & mühlenstr. 53

**IHR  
GUTSCHEIN**

**...KOSTENLOSE  
PROBELINSEN**

AUSSCHNEIDEN & MITBRINGEN

# Sport in Kürze

zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

„Je länger das Grußwort, desto wenige Mitglieder lesen es“, klärte **Erwin Sachse** den SF-INFO-Redakteur auf.

\*\*\*\*\*

„Dann will ich dir mal zeigen, wie man mit einem solchen Apparat umgeht“, erklärte **Ernst Schupp** seinem Trimmkollegen **Ludger Heselhaus**, als dieser Probleme mit den hochtechnischen Dia-Apparat bekam.

\*\*\*\*\*

Eine schöne Überraschung erlebten **Udos Trimmer** am Nikolausabend: Zuerst tauchten die Trimmerinnen vor der so heiß begehrten Spielphase am Schluß der Sportstunde auf. Das hätten **Udo und seine Männer** noch wohl verkraftet. Als der Nikolaus mit seinem schwarzen Begleiter Knecht Ruprecht sie dann noch besuchte, waren sie völlig geplättet und konnten den Gedanken an ein abschließendes Fußballspiel getrost vergessen. Dennoch, so wurde verlautet, war es ein tolles Erlebnis.

\*\*\*\*\*

„Ich weiß auch nicht was mit der A-Jugend los ist“, war **Bernhard Weber** sehr erstaunt über die häufigen Niederlagen dieser Mannschaft.

\*\*\*\*\*

„Hier von außen sieht das ja alles so einfach aus“, wiederholte **Gerd Tücking** angesichts eines rutschigen Fußballplatzes eine alte Fußballweisheit, „aber wenn du auf dem Platz stehst, hast du auch wohl deine Probleme.“

\*\*\*\*\*

Für **Jupp Schellerhoff** war es unverständlich, dass die 2. Damen-Fußballmannschaft nur so wenige Tore im Spiel gegen Rorup schoss „Die haben Chancen über Chancen. Aber sie schießen einfach kein Tor“, bedauerte der Ehrenvorsitzende der Sportfreunde Borken.

\*\*\*\*\*



# HANSE-TENNIS-CENTER

46325 Borken (Gewerbegebiet Ost) · Hansestraße 21 A · Tel.: 028 61/638 88

Schepers & Zimmermann



# Sport in Kürze

zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

„Na, hast du schon dein Fahrrad geputzt und geölt?“, fragte „Bratze“ **Bülten** seinen AH-Teamkollegen **Klaus Kleine-Boes** im Vorfeld der AH-Fahrradtour im November zum Restaurant Vivaldi/ NL..

\*\*\*\*\*

„Da hat mich der Wolfgang doch tatsächlich für ein Jugendspiel in Lippamsdorf eingesetzt. Dabei weiß der doch ganz genau, dass ich keinen Führerschein habe“, wunderte sich „OKI“ über eine Einladung durch den Kreisschiedsrichter-Obmann.

\*\*\*\*\*

„Nichts gegen Sie persönlich, aber ich halte diese Ansetzung für nicht gut“, äußerte sich Burlos Trainer **Hülksen** gegenüber SF Schiedsrichter **Heiner Triphaus** vor dem Pokalspiel (!!!) Hülsten gegen Burlo. Burlo steht derzeit auf dem 1. Tabellenplatz der Kreisliga, gefolgt von SF Borken. Alles klar???

\*\*\*\*\*

Dass **Hubert Passerschroer** es nicht nur versteht, beim montäglichen Trimmen über irgendwelche Geräte zu springen, sondern auch noch musische Qualitäten besitzt, wurde deutlich, als er im Dezember 1997 für 40jährige Zugehörigkeit im Männerchor „Cäcilia“ Borkenwirthe geehrt wurde. **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!**

\*\*\*\*\*

**Termine für die Trimmer im Jahre 1998:** 6. Juni, Open-Air-Veranstaltung während des Senioren-Sporttages des Stadtsportverbandes iim Sportzentrum. 10.Juni - 14. Juni Segeltour, 07. Juli. 20 KM-Fahrradfahren für das Sportabzeichen (auch für alle anderen Sportabzeichenbewerber), Treffpunkt: 19.00 Uhr am Parkplatz „Döringbach“, 5. September Pättkesfahrt

\*\*\*\*\*

**E**s scheint zu klappen: Endlich wird der Zugang zum Gymnastikraum überdacht. Damit entsteht die schon lange gewünschte Dreckschleuse.

\*\*\*\*\*



... na, sind wir nicht ein paar fesche Kerlchen ....?

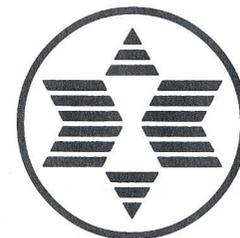
Lieber Macky,

für das Sponsoring 1997 möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken. Sollte wieder einmal das Werbeetat nicht ausgeschöpft werden können, stellen wir uns gerne noch einmal zur Verfügung ...

Mit sportlichem „Glückauf“

Udo's Dream-Team  
- Mittwochstrimmer -  
SF Borken

**expert**



## **BORKENER FERNSEHDIENST**

**TV • Video • HiFi • Radio • CAR-HiFi • Antennenbau**

E. Dietze – K. Severing GmbH • Meisterbetrieb  
Nordring 120 • 46325 Borken/Westf.  
Telefon 02861/65077 • Telefax 02861/63618